

## News Release

For Immediate Release - German

### **Lateinamerikanische und karibische Arbeitsgruppe zur Missbrauchsbekämpfung wird mit LACNIC und M<sup>3</sup>AAWG im Kampf gegen Online-Bedrohungen zusammenarbeiten**

**SAN FRANCISCO, Kalifornien, USA--(Marketwired - May 4, 2017)** - Die Latin American and Caribbean Network Operators Group (LACNOG) hat eine neue Arbeitsgruppe gegründet, die als regionale Stimme in der weltweiten Community zur Missbrauchsbekämpfung fungieren wird. Die neue LAC Anti-Abuse Working Group (LAC-AAWG) wird Experten aus den Communities der regionalen Netzbetreiber und der global agierenden Messaging, Malware and Mobile Anti-Abuse Working Group zusammenrufen, um den Branchendialog zu fördern, Empfehlungen zu erarbeiten und die Verbreitung bewährter Vorgehensweisen zu unterstützen.

LAC-AAWG wird das erste persönliche Treffen vom 22. bis zum 26. Mai in LACNIC 27 in Foz do Iguaçu, Brasilien, abhalten. Bei diesem Treffen wird die Arbeitsgruppe gemeinsam mit M<sup>3</sup>AAWG in einem vertrauenswürdigen Rahmen offene Gesprächsrunden über Probleme und bewährte Vorgehensweisen in der Missbrauchsbekämpfung organisieren. Koordiniert werden diese Gesprächsrunden von den LAC-AAWG-Gründungsvorständen Lucimara Desiderá, Wertpapieranalystin bei CERT.br (brasilianische Computer Emergency Response Team), das vom brasilianischen Network Information Center (NIC.br) unterhalten wird, und Christian O'Flaherty, ISOC Senior Development Manager für Lateinamerika und die Karibik.

„LAC-AAWG wurde als ein Ort geschaffen, an dem regionale Netzbetreiber und Experten im Bereich Missbrauchsbekämpfung sich über ihre Befürchtungen in Bezug auf aktuelle und aufkommende Online-Bedrohungen austauschen, von ihren Kollegen validierte Verfahren zur Eindämmung von Missbrauch diskutieren und bewährte Vorgehensweisen entwickeln können, die sich sowohl lokalen als auch globalen Problemen widmen. Die zugrunde liegende Idee ist, dass lokale Mitwirkung unerlässlich ist, um unsere regionalen Eigenheiten zu berücksichtigen, und globales Engagement ist erforderlich, um über die neuesten, im Internet kursierenden Bedrohungen auf dem Laufenden zu bleiben und die Entwicklung von Aktionen zu ihrer Abwehr zu unterstützen“, so Desiderá.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2004 hat die M<sup>3</sup>AAWG betont, wie wichtig eine globale Zusammenarbeit innerhalb der Online-Community im Kampf gegen Spam, Phishing, Betrug und sonstige Cyberkriminalität ist, und hat daran gearbeitet, einen sicheren Veranstaltungsort bereitzustellen, wo Sicherheits- und Richtlinienexperten Informationen austauschen können. Teilnehmer aus 26 Ländern nahmen im Februar an dem viertägigen 39. General Meeting der M<sup>3</sup>AAWG in San Francisco teil, und vom 12. bis zum 15. Juni wird in Lissabon, Portugal, ihr jährliches europäisches Treffen stattfinden.

Im letzten Jahr begann die M<sup>3</sup>AAWG Möglichkeiten zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit den LAC-Betreiber-Communities zu sondieren. Daraus entstand [eine Partnerschaft](#) zwischen dem LACNIC (das LAC Network Information Center) und der M<sup>3</sup>AAWG zum Austausch von Know-how und Informationen, die regionalen und weltweiten Missbrauch reduzieren könnten. Die Entwicklung der LAC-AAWG als [eine unabhängige Arbeitsgruppe](#) innerhalb der LACNOG ist ein Ergebnis dieser Anstrengungen. Die Partnerschaft hat außerdem M<sup>3</sup>AAWG-Mitgliedern den Weg geebnet, um Schulungen zu Missbrauchsbekämpfungsaktionen zu veranstalten und mit der regionalen Community an bewährten Vorgehensweisen im Kampf gegen Missbrauch zu arbeiten.

M<sup>3</sup>AAWG-Vorsitzender Severin Walker: „Tatsächlich müssen wir alle mit ähnlichen Bedrohungen und Malware rechnen, denn Cyberkriminelle ignorieren Grenzen und denken nur daran, die anvisierten Opfer zu betrügen. Es steht außer Frage, dass Online-Sicherheit und -Missbrauch sowohl regionale als auch internationale Herausforderungen sind. Wir applaudieren der LACNOG und wissen die Bemühungen des LACNIC in Bezug auf die Schaffung dieses neuen Forums als ein Modell lokaler Mitwirkung und globalen Engagements zu schätzen. Es ist ein kreativer Ansatz, der wirksam in anderen Regionen angewandt werden könnte.“

### **Über die Messaging, Malware and Mobile Anti-Abuse Working Group (M<sup>3</sup>AAWG)**

Die Messaging, Malware and Mobile Anti-Abuse Working Group (M<sup>3</sup>AAWG) ist die Schnittstelle, an der die Branche zusammenkommt, um gemeinsam gegen Bots, Malware, Spam, Viren, Denial-of-Service-Attacken und andere Online-Angriffe vorzugehen. Die Mitglieder der M<sup>3</sup>AAWG ([www.m3aawg.org](http://www.m3aawg.org)) repräsentieren über eine Milliarde Mailboxen einiger der größten Netzbetreiber weltweit. Dabei nutzt die Vereinigung die Fachkenntnis und Erfahrung ihrer weltweiten Mitglieder, um mithilfe von Technologie, Zusammenarbeit und Ordre public gegen den Missbrauch bereits bestehender Netzwerke und neuer Dienste vorzugehen. Sie informiert darüber hinaus Entscheidungsträger weltweit über technische und operative Probleme im Zusammenhang mit Online-Missbrauch und Messaging. Die M<sup>3</sup>AAWG hat ihren Hauptsitz in San Francisco im US-Bundesstaat Kalifornien und wird durch die Anforderungen des Marktes gelenkt sowie von den führenden Netzbetreibern und Anbietern von Messaging-Services unterstützt.

**M<sup>3</sup>AAWG-Vorstand:** AT&T, CenturyLink; Cloudmark, Inc.; Comcast; dotmailer; Endurance International Group; Facebook; Google; LinkedIn; Mailchimp; Microsoft Corp.; Orange; Rackspace; Return Path; SendGrid, Inc.; Vade Secure und Yahoo Inc.

**M<sup>3</sup>AAWG-Vollmitglieder:** 1&1 Internet AG; Adobe Systems Inc.; Agora, Inc.; AOL; Campaign Monitor Pty.; Cisco Systems, Inc.; CloudFlare; Dyn; Exact Target, Inc.; IBM; iContact; Intel Security; Internet Initiative Japan; Liberty Global; Listrak; Litmus; Mimecast; Nominum, Inc.; Oracle Marketing Cloud; OVH; PayPal; Proofpoint; Spamhaus; Sparkpost; Sprint; Symantec und USAA.

Die vollständige Mitgliederliste ist auf <http://www.m3aawg.org/about/roster> abrufbar.

**Pressekontakt:** Linda Marcus, APR, Astra Communications, +1-714-974-6356 (US-Pazifik), [LMarcus@astra.cc](mailto:LMarcus@astra.cc)